

Witterung nach dem 100jährigen Kalender.

Vom 1. bis 7. kalt, den 8. Schnee, hierauf wieder kalt bis den 15., alsdann Schnee u. Regen bis 23., vom 23. bis 30. gelinde.



Nachtl. St. M.	Tagst. St. M.	Tage sind läng. Den		Monatstage.
16 2	7 58	—	4	
15 58	8 2	—	12	5
15 46	8 14	—	24	11
15 32	8 28	—	38	17
15 18	8 42	—	52	22
14 53	9 5	1	12	30

Verzeichniß der

Messen, Kram-, Vieh- und Wollmärkte im Jahre 1865.

Erklärung

der Zeichen und Abkürzungen.

In den mit „\*“ bezeichneten Orten wird nur Viehmarkt, in den mit „\*\*“ bezeichneten Kram- und Viehmärkte zugleich, in allen anderen ohne Bezeichnung angeführten Orten aber nur Krammarkt abgehalten.

V. = Viehmarkt.

Kr. = Krammarkt.

Wm. = Wollmarkt.

Schw. = Schweinemarkt.

Rhm. = R. hmarkt.

Schfm. = Schafmarkt.

Tbm. = Taubenmarkt.

Getr. = Getreidemarkt (diese jedoch nur da angegeben, wo sie in Verbindung mit Kram- oder Viehmärkten vorkommen)

Gem. = Gemüsemarkt, (nur bei Königs- wartha).

Brim. = Breitmarkt.

Fischm. = Fischmarkt.

Inländische Märkte.

1 Leipziger Neujahrs-Messe 3 Baruth  
Flachs- u. 4 Reschwitz V. u. Fischm. 9 Kö-  
nigswartha. 18 Königswartha V., Getr. u.  
Gemüse. 21 Budissin\*\* 23 Hohenstein,  
Rochlitz. 30 Hohenstein b. Schandau, Königs-  
brück\*, Lausitz, Rogwein.

Ausländische Märkte.

5 Geisa. 9 Groß-Bodungen\*\*. 10 Co-  
burg\*\*. Stadt Neustadt\*\* 12 Römheld\*  
17 Schleusingen. 18 Dülbeim, Heiligen-  
stadt\*\*. 19 Dülbeim\*. 23 Gezell\*\*, Held-  
burg\*\*. 24 Numa\*\*, Meiningen, Rudol-  
stadt\*\*. 25 Hildburghausen\*, Neuhaus. 26  
Römheld. 30 Eisfeld, Lauban\*\*. 31 Blan-  
tenburg\*\*, Dommitsch\*\*, Eisfeld\*, Lauban,  
Sonnerberg\*\*, Themar, Wasungen.

Erstes Sehen.  
Liegt auch Schnee in Wald und Gründen,  
Herzen flammen, Blicke zünden!

## Bruderherz.

Erzählung.

I.

Unter den Kaufleuten, die am Hofe lebhaft sprechend auf und nieder gingen, machte sich ein Mann bemerklich, der wiederholt nachdenkend stehen blieb und träumerisch auf die glänzend blaue Futh hinaus sah, die ein sanfter Ostwind im Sonnenschein schimmern ließ gleich einem mit Diamanten übersäten riesigen Sammetmantel. Der Blick des Mannes war trüb, fast finster und es hatte ganz den Anschein, als ob nichts Frohes ihn mitten im Geräusch des Geschäftslebens be- wege. Er mochte wohl schon eine gute Vier- telstunde so verbracht haben, als er einen sanften Schlag auf seiner Schulter fühlte und zugleich die Worte vernahm:

„Schlechte Geschäfte gemacht, Jansen?“

Der Angeredete wendete sich um und sah in ein heiter lächelndes Gesicht, das eine eigenthümliche Anziehungskraft erhielt durch die lebhaft funkelnden, ungemein schlauen dunkeln Augen, die es belebten.

„In Weizen ist heut etwas zu machen, Jansen“, fuhr der vorige Sprecher fort „Es sind sechs Ladungen eingetroffen, vier

Mittl. Zeit. u. M.	Sonnens. Aufg. u. M.		Untg. u. M.		Zona.
12 3	3	5 4	3	1	
12 4	3	5 4	3	2	
12 4	3	5 4	4	3	
12 5	3	5 4	5	4	
12 5	3	5 4	7	5	
12 6	8	4 4	8	6	
12 6	8	4 4	10	7	
12 6	8	3 4	11	8	
12 7	3	2 4	12	9	
12 7	3	2 4	14	10	
12 8	3	1 4	15	11	
12 8	8	1 4	17	12	
12 8	8	0 4	18	13	
12 9	7	59 4	19	14	
12 9	7	58 4	21	15	
12 10	7	57 4	23	16	
12 10	7	56 4	24	17	
12 10	7	55 4	26	18	
12 11	7	54 4	28	19	
12 11	7	53 4	30	20	
12 11	7	52 4	31	21	
12 11	7	51 4	33	22	
12 12	7	50 4	34	23	
12 12	7	49 4	36	24	
12 12	7	48 4	38	25	
12 12	7	47 4	39	26	
12 13	7	45 4	41	27	
12 13	7	44 4	42	28	
12 13	7	43 4	44	29	
12 13	7	41 4	46	30	
12 13	7	40 4	48	31	

Vom Jahre 1865 an kommen in Dresden der Cantatemarkt, sowie der Mar-  
Geburtmarkt für immer in Wegfall, sodas von genanntem Jahre an der Fasten-  
und der Lucasmarkt in Altstadt- und nur der Johannimarkt in Neustadt-Dresden  
abgehalten wird.